

Hessische Energiespar-Aktion
Annastraße 15

64285 Darmstadt

www.energiesparaktion.de



Pressemitteilung 20/2010

Frankfurt/Main, 16. Mai 2010

Die Hessische Energiespar-Aktion informiert: Machen auch Sie aus ihrem Haus ein „10-Liter-Haus“! - "Frühlings-Check für´s Haus"

Wie hoch ist Ihr Energieverbrauch für Heiz- und Warmwasserbereitung? Liegen sie über 10-Liter Heizöl oder 10 Kubikmeter Gas pro Quadratmeter Wohnfläche und Jahr? Dann sollten Sie handeln, denn jedes Haus lässt sich zu einem Energiesparhaus entwickeln. „Gebäude, die mit wenig Energie über den Winter kommen, besitzen auch eine hohe Wohnbehaglichkeit, wie wir sie bisher in unseren älteren Gebäuden nicht kennen“, sagt Werner Eicke-Hennig Leiter der Hessischen Energiespar-Aktion, „eine Halbierung des Heizenergieverbrauchs aller hessischen Wohngebäude kann schrittweise erreicht werden, in dem Hauseigentümer künftige Instandsetzungsarbeiten immer auch mit einer Energiesparmaßnahme verbinden.“

Rund 20 Liter Heizöl oder 20 Kubikmeter Gas benötigt man pro Jahr für einen Quadratmeter Wohnfläche in einem typischen Altbau zum Heizen und zur Warmwasserbereitung. Jedes „20-Liter-Haus“ kann schrittweise zum 10-Liter-Haus werden. Das ist durch eine Auswahl üblicher Energiespar-Maßnahmen möglich:

- 12 cm Außenwandwärmedämmung
- 6-8 cm Kerndämmung (Einblasdämmung zweischaliger Außenwände)
- 6 cm Innendämmung, wenn Außendämmung nicht möglich (Denkmalschutzauflagen)
- 8 cm Kellerdämmung
- 20 cm Dachdämmung
- Wärmeschutz-Isolierverglasung (U-Wert der Verglasung 1,1 W/(m² K)
- Gas-Brennwertkessel
- Öl-Brennwertkessel
- Fernwärme (Kraft-Wärme-Kopplung, wenn vorhanden)
- Brennstoffbetriebene Wärmepumpen
- Elektrowärmepumpen: in Verbindung mit Grundwasser-/Erdreichnutzung und Fußbodenheizung (bei gedämmter Gebäudehülle)
- Warmwasserbereitung über Heizanlage, kombiniert mit Solaranlage
- Gedämmte Rohrleitungen

Wer sich an dem noch weitergehenden Wert von 5-Litern Heizöl pro qm orientiert, bereitet sein Gebäude auf die Beheizung durch erneuerbare Energieträger vor. Heizkostenentlastung plus Wertsteigerung der Immobilie und die Gewährleistung der langfristigen Vermietbarkeit sind der messbare wirtschaftliche Gewinn für Hauseigentümer

Die nötigen Informationen hierfür enthält der „Energiepass Hessen“ und die weiteren Materialien der „Hessischen Energiespar-Aktion“. Der „Energiepass Hessen“ wird für 75,00 EURO von Hessischen Energieberatern berechnet. Eine Liste dieser Berater findet der Interessierte unter www.energiesparaktion.de. Dort ist auch der Fragebogen zur Datenerhebung rund um Haus und Heizanlage herunterladbar. „

„Dies sind „2 Stunden, die sich lohnen“, sagt Werner Eicke-Hennig von der „Hessischen Energiespar-Aktion“. Diese Eigenleistung des Hauseigentümers ermöglicht es, den „Energiepass Hessen“ sehr kostengünstig anzubieten. Interessierte wenden sich entweder direkt an die „Hessische Energiespar-Aktion“ in Darmstadt oder an einen hessischen Energieberater aus der Internetliste. Wer für die Datenerhebung einen Energieberater vor Ort bestellen will, wird dort ebenfalls fündig. Das Honorar muss in diesem Falle mit dem Berater ausgehandelt werden.

Informationen zur „Hessischen Energiespar-Aktion“, zum „Energiepass Hessen“, den Kooperationspartnern, die 14 Energiesparinformationen mit detaillierten Hinweisen zu den wichtigsten Energiespartechniken, viele weitere Fachbeiträge oder die Energieberaterliste erhalten Sie unter www.energiesparaktion.de

Informationen zu den aktuellen Förderrichtlinien und -möglichkeiten finden Sie unter www.kfw.de, www.bafa.de, oder www.foerderdata.de

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

Ansprechpartner für diese Pressemitteilung:

Werner Eicke-Hennig, Telefon: 06151/2904-58 (**Diese Telefonnummer bitte nicht veröffentlichen!, Belegexemplar erbeten**)

Fotos zu diesem Artikel finden Sie unter www.energiesparaktion.de in der Rubrik „Presse“